

Inhalt

Vorwort	9
<i>Andreas Leben (Graz), Alenka Koron (Ljubljana)</i> Auf dem Weg zu literarischer Mehrsprachigkeit	11
<i>Marko Juvan (Ljubljana)</i> Ein- und Mehrsprachigkeit literarischer Systeme	29
<i>Jeanne E. Glesener (Luxemburg)</i> Kleine Literaturen: Eine Übersicht der Begrifflichkeiten	47
<i>Andreas Leben (Graz)</i> Zum Modell und Begriffsfeld des überregionalen literarischen Interaktionsraums (ausgehend von der Literatur der Kärntner Slowen_innen)	63
<i>Erwin Köstler (Wien)</i> Institutionen, Akteure, Modelle: Das Kärntner zweisprachige literarische Feld als Anziehungspunkt für deutschsprachige Autor_innen	79
<i>Dominik Srienč (Klagenfurt)</i> Wie produziere ich als slowenischer Autor in Kärnten 2.0? Zum literarischen Selbstverständnis neuerer Kärntner slowenischer Literatur im Spannungsfeld zwischen Mehrsprachigkeit und Innovation	97
<i>Felix Oliver Kohl (Graz)</i> Der biographische Interaktionsraum der Kärntner Slowen_innen	111
<i>Silvija Borovnik (Maribor)</i> Form und Bedeutung des Slowenischen in der Literatur Florjan Lipuš'	127

<i>Vanessa Hanneschläger (Wien)</i> „Wahrheit des Klangs“: Die vielen Sprachen und ihre Funktion(en) im dramatischen Werk Peter Handkes	141
<i>Elena Messner (Wien)</i> Die Zweisprachigkeit Kärntens als Motor für den Literaturtransfer aus dem Serbokroatischen seit den 1990er Jahren	157
<i>Alenka Koron (Ljubljana)</i> Mehrsprachigkeit und Multikulturalität in den literarischen Werken von Josip Osti und Goran Vojnović	167
<i>Lidija Dimkowska (Ljubljana)</i> Die Literatur migrantischer Autor_innen im Kontext der slowenischen Literatur und Kultur	183
<i>Miran Košuta (Triest)</i> Zur literarischen Zweisprachigkeit slowenischer Schriftsteller in Italien	195
<i>Nives Zudič Antonič (Koper)</i> Zeitgenössische Literatur der italienischen Minderheit in Istrien	213
<i>Johann Strutz (Klagenfurt)</i> Regionale Sprachspiele: Für eine Komparatistik der Alpen-Adria-Region	231
<i>Sandra Vlasta (Mainz)</i> Literarische Mehrsprachigkeit in österreichischer Migrationsliteratur – Formen, Funktionen und Rezeption bei Tomer Gardi, Semier Insayif und Vladimir Vertlib	245
<i>Matjaž Birk, Sašo Zver (Maribor)</i> Literarische Identitätskonstruktionen in der <i>Marburger Zeitung</i> in den Jahren des Großen Krieges	259
<i>Alexandra Millner (Wien)</i> Transdifferenz in der Literatur deutschsprachiger Migrantinnen in Österreich-Ungarn	277

Miran Hladnik (Ljubljana)

Literarische Zweisprachigkeit im slowenischen Teil der Habsburger
Monarchie 289

Autorinnen und Autoren 305

Personenregister 311